

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

**Ihr Ansprechpartner**  
Jens Jungmann

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 80600  
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de\*

01.02.2012

## Wachstumsfonds Mittelstand Sachsen wird aufgestockt Morlok: Beteiligungskapital ermöglicht Wachstum

Für innovative sächsische Unternehmen stehen nun weitere 35 Mio. Euro Beteiligungskapital bereit. „Wachstum und Internationalisierung sind nur mit einer soliden Finanzierung möglich“, begründet Wirtschafts-, Arbeits- und Verkehrsminister Sven Morlok (FDP) die Aufstockung des Fonds. „Mit dem Wachstumsfonds Mittelstand Sachsen (WMS) konnten wir in den vergangenen Jahren einer ganzen Reihe von Unternehmen dabei erfolgreich zur Seite stehen. Weil wir auch weiterhin die Unternehmen unterstützen wollen, die sich den Herausforderungen des Marktes stellen, werden wir den WMS fortführen.“ 15 der insgesamt 35 Mio. Euro kommen vom Freistaat, 20 Mio. Euro von den sächsischen Sparkassen Leipzig, Dresden und Chemnitz sowie der Sachsen Bank/CFH.

Vom 2005 erstmals mit einer Mittelausstattung in Höhe 35 Mio. Euro aufgelegten WMS profitierten insgesamt 17 Unternehmen, indem sie Wachstum, Unternehmensnachfolge oder die Fortführung nach Überwindung der Insolvenz finanzieren konnten. Die Zahl der Arbeitsplätze in den Unternehmen stieg nach der WMS-Beteiligung von rund 1.900 Mitarbeitern auf heute rund 2.500, der Umsatz von 170 Mio. Euro auf heute 320 Mio. Euro. Durch die Bereitstellung von Eigen- und/oder Mezzaninekapital wurde zudem das Rating der Unternehmen verbessert und dadurch ein größerer Spielraum für Kreditfinanzierungen eröffnet.

„Der Wachstumsfonds bietet eine sinnvolle Ergänzung für die Finanzierung von Unternehmen“, begründet Ulrich Franzen, Mitglied des Vorstandes der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, das Engagement der regionalen Kreditinstitute. „Der WMS ist eine Erfolgsgeschichte - sowohl für die wirtschaftliche Entwicklung des Freistaates als auch für die Unternehmen selbst - die es fortzusetzen gilt. Dass hier die großen Sparkassen in Sachsen als Verbund mit integriert sind, ist folgerichtig. Die regionalen sächsischen Finanzinstitute sind der wichtigste Partner des Mittelstandes vor Ort und

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Wirtschaft, Arbeit, Energie  
und Klimaschutz**  
Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

[www.smwa.sachsen.de](http://www.smwa.sachsen.de)

Zu erreichen ab Bahnhof  
Dresden-Neustadt mit den  
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab  
Dresden-Hauptbahnhof mit den  
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle  
Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte  
elektronische Dokumente. Zugang  
für qualifiziert elektronisch signierte  
Dokumente nur unter den auf  
[www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html)  
vermerkten Voraussetzungen.

bieten eine breite Palette von Finanzinstrumenten, die auf die individuellen Anforderungen des Unternehmens abgestimmt sind.“

Das Angebot richtet sich an Unternehmen des produzierenden Gewerbes und überregional tätige Dienstleistungsunternehmen mit einem hohen Struktureffekt. Beteiligungen werden insbesondere mit etablierten Unternehmen eingegangen, die ein starkes Wachstum erkennen lassen bzw. innovative und technologieorientierte Produkte, Verfahren und Dienstleistungen anbieten. Die Beteiligung erfolgt über einen Zeitraum von fünf bis acht Jahren.

Sowohl die kurzen Wege zu ihren lokalen Ansprechpartnern als auch die überregionalen Erfahrungen und das Netzwerk des Managements sind für die Unternehmen von Vorteil. Neben der Bereitstellung von Mitteln wird auch Unterstützung bei einer Vielzahl von Themen der Unternehmensentwicklung angeboten.

Für das Management des Fonds sind wie bisher die Beteiligungsgesellschaften der Sparkassen (SC-Kapitalbeteiligungsgesellschaft mbH-Chemnitz, SIB Innovations- und Beteiligungsgesellschaft mbH-Dresden und S-Beteiligungsmanagement Leipzig GmbH) als regionale Ansprechpartner sowie die CFH Beteiligungsgesellschaft mbH (Tochter der Süd Beteiligungen) als Beteiligungsmanager mit auch überregionalem Wirkungskreis und vor allem Netzwerk verantwortlich. Die CFH hat diesen Fonds wiederum strukturiert und die Interessen aller Beteiligten erfolgreich zusammengeführt.

Weitere Informationen:

<http://www.wachstumsfonds-sachsen.de/>

<http://www.sc-kapital.de/>

<http://www.sib-dresden.de/>

<http://www.s-beteiligungen.de>

<http://www.cfh.de>

<http://www.suedbg.de>